

# Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

**Produktname:** Synodex

**Produktart(en):** PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

**Zulassungsnummer:** EU-0030143-0000

**R4BP 3-Referenznummer:** CH-0031638-0001

## Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	2
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	7
5.1. Anwendungsbestimmungen	7
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	7
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	7
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	8
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	8
6. Sonstige Informationen	8

# Administrative Informationen

## 1.1. Handelsnamen des Produkts

Synodex
Lactopost
Lactopost Y
Lactopost Plus
Lactopost Extra
Synodex Y
Synodex Extra
Synodex Plus
Udder X
Teat Care
Lacto Gold
Lacto Extra
Lactogold
Lacto Spray

## 1.2. Zulassungsinhaber

<b>Name und Anschrift des Zulassungsinhabers</b>	Name	Arrow Regulatory (Ireland) Limited
	Anschrift	The Black Church St. Mary's Place D07 P4AX Dublin Irland
<b>Zulassungsnummer</b>	EU-0030143-0000 1-1	
<b>R4BP 3-Referenznummer</b>	CH-0031638-0001	
<b>Datum der Zulassung</b>	03/10/2023	
<b>Ablauf der Zulassung</b>	30/09/2033	

### 1.3. Hersteller der Biozidprodukte

<b>Name des Herstellers</b>	Quat-Chem Ltd. A Neogen Company
<b>Anschrift des Herstellers</b>	1-4 Sandfield Industrial Park, Dodgson Street, Rochdale OL16 5SJ Lancashire Vereinigtes Königreich
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	1-4 Sandfield Industrial Park, Dodgson Street, Rochdale OL16 5SJ Lancashire Vereinigtes Königreich

### 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

<b>Wirkstoff</b>	1322 - L-(+)-Milchsäure
<b>Name des Herstellers</b>	Purac Biochem bv
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Arkelsedijk 46 4206 AC Gorinchem Niederlande
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Arkelsedijk 46 4206 AC Gorinchem Niederlande

<b>Wirkstoff</b>	1322 - L-(+)-Milchsäure
<b>Name des Herstellers</b>	Jungbunzlauer S. A
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Z.I. et Portuaire, B.P. 32 FR-67390 Marckolsheim Frankreich
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Z.I. et Portuaire, B.P. 32 FR-67390 Marckolsheim Frankreich

## 2. Produktzusammensetzung und -formulierung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
L-(+)-Milchsäure		Wirkstoffe	79-33-4	201-196-2	4

## 2.2. Art der Formulierung

AL- eine andere Flüssigkeit

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

### Gefahrenhinweise

Verursacht Hautreizungen.  
Verursacht schwere Augenschäden.

### Sicherheitshinweise

Schutzhandschuhe tragen.  
Augenschutz tragen.  
Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter  
Sofort Arzt anrufen.  
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.  
Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen.  
Bei Hautreizung: ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Kontaminierte Kleidung ausziehen. Und vor erneutem Tragen waschen.  
Inhalt einer Sammelstelle für gefährlichen Abfall oder Sondermüll in Übereinstimmung mit nationalen Vorschriften zuführen.  
Behälter einer Sammelstelle für gefährlichen Abfall oder Sondermüll in Übereinstimmung mit nationalen Vorschriften zuführen.

## 4. Zugelassene Verwendung(en)

### 4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Verwendung # 1.1 – Zitzendesinfektion nach dem Melken – manuelles Eintauchen

### Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	-
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: Bakterien Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: -  wissenschaftlicher Name: Hefen Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: -
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Zitzendesinfektion nach dem Melken durch manuelles Eintauchen unter Verwendung eines Dippbechers
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Manuelles Eintauchen unter Verwendung eines Dippbechers Detaillierte Beschreibung:  Kontaktzeit zum Eintauchen bei 30 °C unter hoher Belastung: - 5 Minuten für Bakterien und Hefen.
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: 5 bis 10 ml pro Zitze Verdünnung (%): RTU (gebrauchsfertiges) Produkt Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: bis zu zweimal pro Tag
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	1000-Liter-Behälter aus hochdichtem Polyethylen (HDPE) mit HDPE-Verschluss; 200-Liter-Fass aus Kunststoff mit HDPE-Verschluss; 25-Liter-Fass aus HDPE mit DIN 61 oder äquivalenter HDPE-Schraubkappe; 5-Liter-Fass aus HDPE mit DIN 51 oder äquivalenter HDPE-Schraubkappe.

#### 4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe allgemeine Verwendungshinweise.  
Produkt nach dem Melken mit Hilfe eines Dippbechers anwenden.  
Zitze mit Trockenwisch Tuch vorreinigen, das Produkt in das Reservoir des Dippbechers gießen. Wenn ein Dippbecher verwendet wird, wird der Becher der Reihe nach an jeder Zitze angewendet und der Verwender drückt das Produkt aus dem Reservoir in den Becher. Der Becher hat ein Rückschlagventil, daher kann übrig gebliebenes Produkt nicht zurück in das Reservoir gelangen.

#### 4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe allgemeine Verwendungshinweise.

#### 4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Verwendungshinweise.

#### 4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Verwendungshinweise.

#### 4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Verwendungshinweise.

### 4.2 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 2 - Verwendung # 1.2 – Zitzendesinfektion nach dem Melken - Sprühen

<b>Art des Produkts</b>	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	-
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: Bakterien Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: -  wissenschaftlicher Name: Hefen Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: -
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Zitzendesinfektion nach dem Melken durch Verwenden eines Handsprühergeräts
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Manuelles Sprühen unter Verwendung eines Handsprühergeräts Detaillierte Beschreibung:  Kontaktzeiten für Sprühen bei 30 °C unter hoher Belastung: - 5 Minuten für Bakterien und Hefen.

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Aufwandmenge: 5 bis 10 ml pro Zitze  
Verdünnung (%): gebrauchsfertiges Produkt  
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  
bis zu zweimal pro Tag

**Anwenderkategorie(n)**

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

1000-Liter-Behälter aus HDPE mit HDPE-Verschluss;  
200-Liter-Fass aus Kunststoff mit HDPE-Verschluss;  
25-Liter-Fass aus HDPE mit DIN 61 oder äquivalenter HDPE-Schraubkappe;  
5-Liter-Fass aus HDPE mit DIN 51 oder äquivalenter HDPE-Schraubkappe.

**4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

Siehe allgemeine Verwendungshinweise.  
Produkt nach dem Melken mit Hilfe eines Handsprühgeräts anwenden.  
Zitze mit Trockenwisch Tuch vorreinigen, das Produkt in das Reservoir des Sprühgeräts gießen. Der Verwender besprüht jedes Tier einmal nach dem Melken.

**4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

Siehe allgemeine Verwendungshinweise.  
Berufsmäßige Verwender müssen sicherstellen, dass während des Desinfektionsprozesses durch Sprühen keine berufsmäßigen, unbeteiligten Personen in dem Behandlungsbereich anwesend sind. Falls es notwendig ist, dass berufsmäßige, unbeteiligte Personen anwesend sind, müssen berufsmäßige Verwender sicherstellen, dass diese unbeteiligten Personen die gleiche Art PSA wie der Verwender tragen.

**4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Siehe allgemeine Verwendungshinweise.

**4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Siehe allgemeine Verwendungshinweise.

**4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**



Siehe allgemeine Verwendungshinweise.

## 5. Anweisungen für die Verwendung

### 5.1. Anwendungsbestimmungen

Siehe Anwendungsspezifische Anweisungen der Meta-SPC 1.  
Vor Verwendung immer das Etikett oder die Gebrauchsinformationen lesen.  
Das Produkt muss vor Verwendung auf Raumtemperatur gebracht werden. Die Menge von anzuwendendem Produkt pro Zitze ist vom Tier, das behandelt wird, abhängig. Für große Säugetier (Kühe, Kamele) – bis zu 10 ml pro Zitze, und für kleine Säugetiere (Schafe, Ziegen) – bis zu 5 ml pro Zitze. Sicherstellen, dass die Zitzen vollständig mit Desinfektionsmittel bedeckt sind. Um ausreichende Kontaktzeit sicherzustellen, sollte darauf geachtet werden, dass das Produkt nach der Anwendung nicht entfernt wird (z. B. die Kühe mindestens 5 Minuten stehen lassen).

### 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Während der Handhabung des Produkts ist die Verwendung eines Augenschutzes, der konsistent ist mit dem Europäischen Standard EN ISO 16321 oder Äquivalent, zwingend vorgeschrieben.  
Übertragung von der Hand zum Auge vermeiden.  
Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe während der Handhabung tragen (Nitrilhandschuhe – gemäß Europäischen Standards EN ISO 374 oder EN 455 oder Äquivalent).  
Die vollständigen Titel der hier angegebenen Europäischen Standards sind in Abschnitt 6 verfügbar.

### 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

NACH HAUTKONTAKT: Haut sofort mit viel Wasser spülen, beschmutzte Kleidungsstücke ausziehen. Haut für weitere 15 Minuten mit Wasser spülen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. (Kleidung vor Wiederverwendung waschen.)

NACH AUGENKONTAKT: Sofort einige Minuten mit Wasser spülen, ggf. Kontaktlinsen entfernen. 15 Minuten mit Wasser weiter spülen. Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren.

NACH EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position für ungehinderte Atmung lagern. Bei Symptomen: Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren. Ohne Symptome: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH VERSCHLUCKEN: Sofort Mund ausspülen. Der exponierten Person etwas zu trinken geben, falls sie in der Lage ist zu schlucken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren.

#### 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Am Ende der Behandlung unbenutztes Produkt und die Verpackung entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen. Das verwendete Produkt kann je nach örtlichen Anforderungen in die örtliche Kanalisation gespült oder in die Mistgrube gegeben werden. Vermeiden Sie die Entsorgung in eine individuelle Wasseraufbereitungsanlage.

#### 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
Im Originalbehälter dicht verschlossen lagern.  
Zwischen 0 °C und + 30 °C lagern.  
Haltbarkeit: 24 Monate

#### 6. Sonstige Informationen

Die vollständigen Titel der in Abschnitt 5.2 „Risikominderungsmaßnahmen“ referenzierten Europäischen Standards sind:  
EN ISO 16321 - Augen- und Gesichtsschutz für berufliche Anwendungen  
EN ISO 374 – Schutzhandschuhe gegen gefährliche Chemikalien und Mikroorganismen  
  
EN 455 - Medizinische Handschuhe zum einmaligen Gebrauch